

[Download free pdf] Ohnedich: Roman (Zeitgenossen)

Ohnedich: Roman (Zeitgenossen)

Von Bastian Kresser

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #570667 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-06Erscheinungsdatum: 2013-12-06File Name: B00H8XX56I | File size: 35.Mb

Von Bastian Kresser : Ohnedich: Roman (Zeitgenossen) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ohnedich: Roman (Zeitgenossen):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Fesselnd, bewegend und wirklich empfehlenswertVon EisenmeiserDas Thema dieses Romans ist traurig und

bewegend. Es geht um den Verlust einer sehr engen Freundin. Der Ich-Erzähler erinnert sich an viele Episoden aus der ganz besonderen Freundschaft von drei jungen Personen, von denen eine nun nicht mehr da ist. Die Art, mit welcher der Autor die Entwicklung der Freundschaft erzählt, ist so geschrieben, dass ich mich häufig gefühlt habe, als sei ich dabei und höre zu, wie sie erzählen. Und auch wenn ich während des Lesens immer den Schatten der Traurigkeit über das bevorstehende Ende der Freundschaft gespürt habe, so brachten mich viele Episoden auch zum Lächeln. Die Dialoge zwischen den drei Personen sind häufig erfrischend und außergewöhnlich. Für mich wirklich eine beeindruckende Geschichte, die mich so gefesselt hat, dass ich das Buch kaum aus der Hand gelegt habe. Ich hoffe es gibt bald neue Werke des Autors. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr empfehlenswert!!! Von Florian B. Den Roman Ohnedich kann ich sehr empfehlen. Das Buch ist ganz aus dem Leben gegriffen. Der Autor beobachtet seine Umgebung ganz genau und blickt tief in die Herzen seiner Protagonisten. Die verwendete Sprache ist für mich die eines großen Geschichtenerzählers. Mich hat das Buch sowohl zum Nachdenken als auch zum Schmunzeln gebracht und hat mir einige glückliche Stunden geschenkt. Ich hoffe auf weitere Romane dieses tollen Autors!!! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unkonventionell! Von Sternentatze Ein absolut empfehlenswerter Roman, der Geschichten in Geschichten erzählt und ein Spiel mit Wirklichkeit und Fiktion spielt, das seinesgleichen sucht. Die tieftraurige Thematik ist sehr bewegend, zwischendurch zaubert einem die Erzählerperlen aber immer wieder ein Lächeln ins Gesicht. Bitte unbedingt lesen!

Kurzbeschreibung Ohnedich ist die Geschichte dreier Freunde, die sich gegenseitig ihr Leben definierten. Eine von ihnen ist nicht mehr da. Der Ich-Erzähler spricht mit ihr, will einen Tag ihres gemeinsamen Lebens festhalten - den Tag des großen Erdbebens. Schreibend holt er die Freundin in sein Leben zurück und im Erinnern entfaltet sich das Bild einer besonderen Verbundenheit. Der Erzähler will sich an alles erinnern, an jedes Gespräch, an jede Kleinigkeit. Nur indem er seine Freundin ganz gezielt wieder in seinen Alltag holt - so glaubt er -, kann er irgendwann einen Alltag ohne sie und ohne ihre permanente Anwesenheit führen. Kurzbeschreibung Ohnedich ist die Geschichte dreier Freunde, die sich gegenseitig ihr Leben definierten. Eine von ihnen ist nicht mehr da. Der Ich-Erzähler spricht mit ihr, will einen Tag ihres gemeinsamen Lebens festhalten - den Tag des großen Erdbebens. Schreibend holt er die Freundin in sein Leben zurück und im Erinnern entfaltet sich das Bild einer besonderen Verbundenheit. Der Erzähler will sich an alles erinnern, an jedes Gespräch, an jede Kleinigkeit. Nur indem er seine Freundin ganz gezielt wieder in seinen Alltag holt - so glaubt er -, kann er irgendwann einen Alltag ohne sie und ohne ihre permanente Anwesenheit führen. über den Autor und weitere Mitwirkende Bastian Kresser, geboren 1981 in Feldkirch/Vorarlberg. Studium der Anglistik und Amerikanistik in Innsbruck, veröffentlichte unter anderem in der Literaturzeitschrift Akzente, übersetzte gemeinsam mit Michael Khlmeier, Hans Magnus Enzensberger, Durs Grünbein u. a. Gedichte von Wallace Stevens (Hellwach am Rande des Schlafs, Hanser 2011). Lebt in Hohenems.